

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift  
**Herausgeber:** Bauen + Wohnen  
**Band:** 19 (1965)  
**Heft:** 8

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



6

Mitteilungsblatt der  
ECO AG, Entlebuch/LU  
Sperrholz-  
und Türenfabrik

# OECONOMIE

GROSSFLÄCHIGE  
HOLZWERK-  
STOFFE

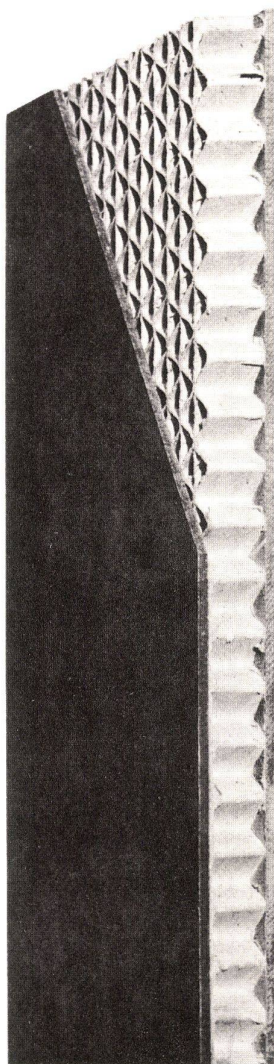
WABOPAN

TISCHLERPLATTE



## WABOPAN

WABOPAN, die leichte, universell verwendbare Sandwichplatte von ausserordentlich hoher Druckfestigkeit. Deckblätter aus hochwertigen Hartfaserplatten, Mittellage aus WABOKERN. In Dicken ab 38 mm vorteilhaft für Trenn- und Zwischenwände zu verwenden.

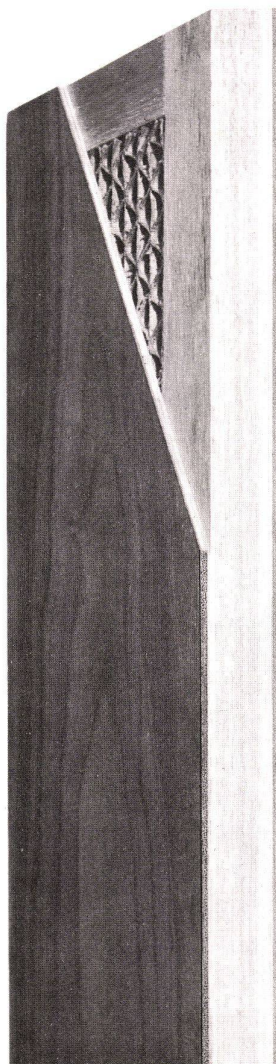


WABOPAN

Deckblatt	Längen	Breiten	Dicken	Lagenzahl
Ia Hartfaser- Platten mit Abachi- Kantholz auf beiden Längsseiten	505 cm	200 cm	22 mm	3fach
			25 mm	
			30 mm	
			38 mm	
			40 mm	
			50 mm	
			60 mm	

## WABOLUX

WABOLUX, unsere neue edelfurnierte oder beschichtete Leichtbauplate für den Möbelbau, für Wohnwände, für den Elementbau und für 100 andere Verwendungszwecke. Ein unerhört vielseitiges Material, das dem Gestalter alle Möglichkeiten in die Hand gibt. Besonders beliebt für den Ausbau von Miet- und Eigentumswohnungen.

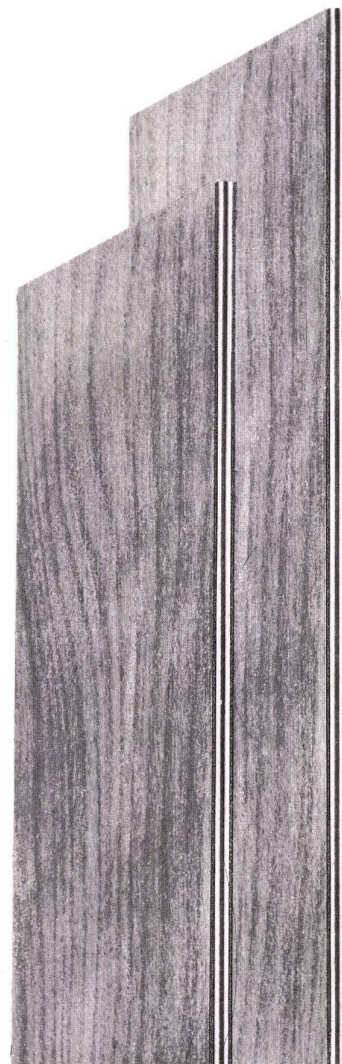


WABOLUX

Deckblatt	Längen	Breiten	Dicken	Lagenzahl
Sperrholz, 3fach, edelfurniert, Holzarten auf Anfrage	220 cm	125 cm	25 mm	7fach
	250 cm		40 mm	
Hartplatten, beschichtet, mit Holz- dessins	250 cm	170 cm	ca. 23 mm	3fach
			26 mm 38 mm	

## SPERRHOLZ (Normal- oder wetterfest verleimt) BOOTSSPERRHOLZ

SPERRHOLZ ist einer der vielseitigsten Bau- und Werkstoffe. Unser wetterfest verleimtes SPERRHOLZ und BOOTSSPERRHOLZ eignen sich besonders für den Außenbau, für den Waggon- und Schiffsbau sowie für Reklametafeln usw.



SPERRHOLZ (normal- oder wetterfest verleimt)

Deckblatt	Längen	Breiten	Dicken	Furnierlagen
Limba, Okumé, Abachi, Fuma, Makoré, geschält	220 cm 250 cm	125 cm 170 cm	4 mm	3fach
			5 mm	3fach
			6 mm	3- + 5fach
			7 mm	5fach
			8 mm	5fach
			10 mm	5fach
			12 mm	5fach

BOOTSSPERRHOLZ

Deckblatt	Längen	Breiten	Dicken	Furnierlagen
Makoré, Okumé	250 cm	170 cm	4 mm	3fach
			5 mm	3fach
			6 mm	5fach
			8 mm	5fach
			10 mm	5fach
			12 mm	5fach

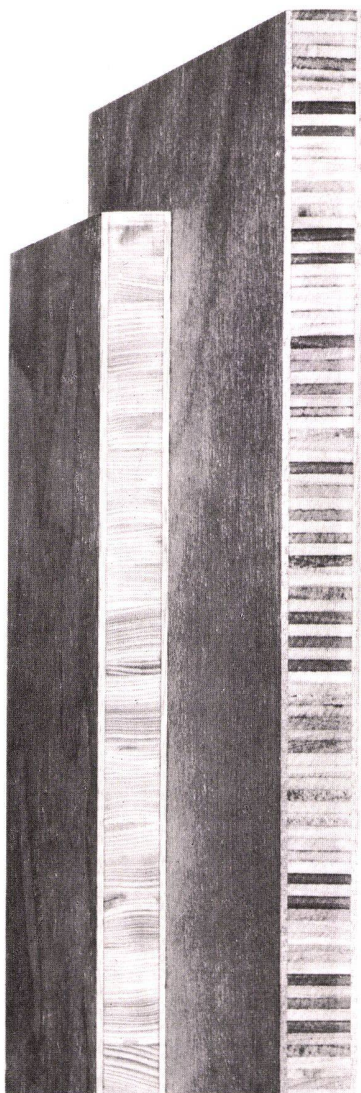
VERLANGEN SIE UNSERE PREISLISTEN UND SPEZIALDOKUMENTATIONEN



# TISCHLERPLATTEN

(Stäbli oder Block)

Das traditionell hochwertige, bewährte Material für Grossmöbel, Tischblätter, Trennwände und Wandverkleidungen. Hohe Festigkeit und tadelloses Stehvermögen.

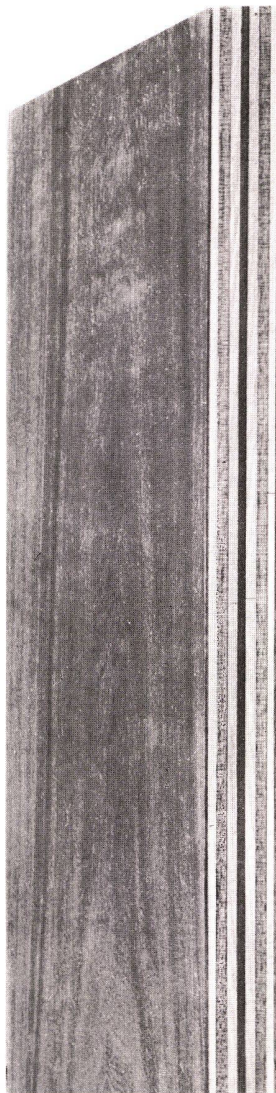


TISCHLERPLATTEN (Stäbli oder Block)

Deckblatt	Längen	Breiten	Dicken	Lagenzahl
Limba, Okumé, Abachi, Makoré	185 cm	500 cm	10 mm	3fach
			13 mm	
			16 mm	
			19 mm	
			22 mm	
			25 mm	
			30 mm	
			35 mm	
			40 mm	
			45 mm	
			50 mm	
			60 mm	

# MULTIPLEXPLATTEN

MULTIPLEXPLATTEN sind 7- und mehrfach verleimte Sperrholzplatten von höchster Festigkeit. Die Type «extérieur» findet im Aussenbau sowie im Waggon- und Karosseriebau Verwendung. Ihre Spezialverleimung ist gegen Nässe, Kälte und Wärme resistent.



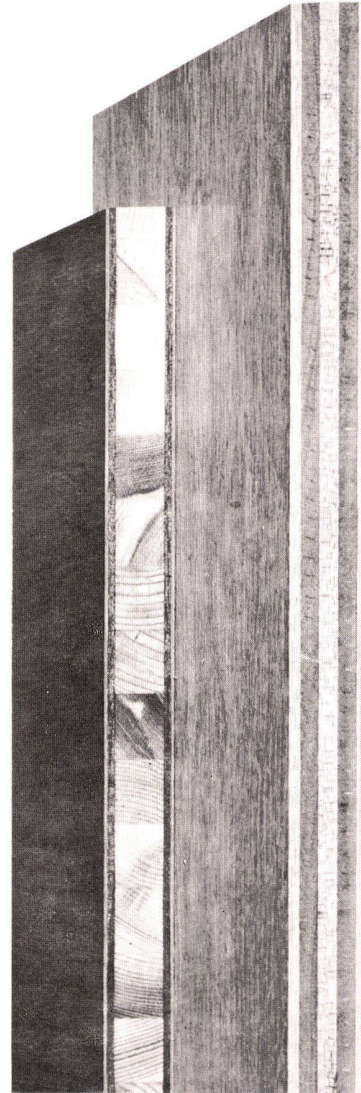
MULTIPLEXPLATTEN (Normal oder Extérieur)

Deckblatt	Längen	Breiten	Dicken	Furnierlagen
Limba, Okumé, Makoré	220 cm 250 cm	125 cm 170 cm	15 mm	7fach
			18 mm	7fach
			20 mm	7fach
			22 mm	9fach
			24 mm	9fach
			26 mm	9fach

# BETON-SCHALUNGSPLATTEN

(Block und Multiplex)

Unsere BETONSCHALUNGSPLATTEN sind spezialverleimt, die Oberflächen beidseitig geschliffen oder mit Kunstharzschicht eingebraunt. Sie ergeben tadellos sauberen Sichtbeton und können am Bau 50 und mehr mal verwendet werden.



BETONSCHALUNGSPLATTEN

Deckblatt	Längen	Breiten	Dicken	Furnierlagen
Hartholz	250 cm	125 cm	4 mm	3fach
			5 mm	3fach
			6 mm	5fach
			8 mm	5fach
			10 mm	5fach
			12 mm	5fach
			26 mm	5fach
26 mm auch mit Block- mittellage	250 cm	50 cm 100 cm	26 mm	5fach

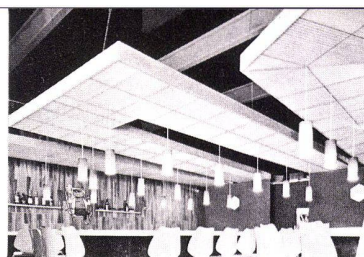
VERLANGEN SIE UNSERE PREISLISTEN UND SPEZIALDOKUMENTATIONEN



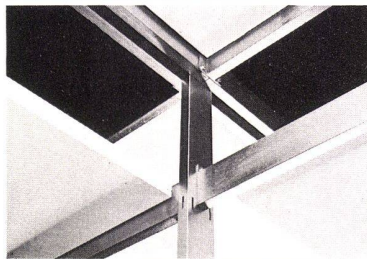
WABOPAN-Trennwände  
in der Engros-Möbelmesse  
Innenarchitekt SWB  
Carl Kaufmann, Meilen



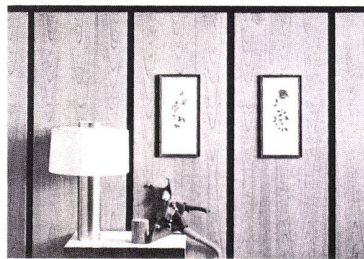
Freihängende WABOLUX-Decke  
einer Imbiss-Bar



WABOPAN  
ist einfach zu montieren



WABOLUX-  
Elemente im Wohnungsbau



Vordach  
aus wetterfest verleimtem  
SPERRHOLZ für den Aussenbau

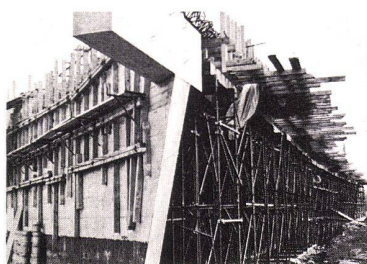


Die besonders  
strapazierten Böden  
dieser Grossfahrzeuge bestehen  
aus MULTIPLEXPLATTEN  
Type «extérieur»

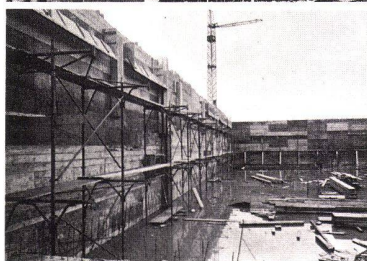
## FACHLEUTE BAUEN AUF ECO- PRODUKTE

FACHLEUTE  
BAUEN  
MIT  
ECO-PRODUKTEN

ECO-  
BETONSCHALUNGSPLETTEN  
im Brückenbau des  
Nationalstrassennetzes



ECO-  
BETONSCHALUNGSPLETTEN  
auf einer Grossbaustelle für  
Lager- und Verwaltungsbauten



Ausbildung einer Bootsschale  
mit unserem BOOTSSPERRHOLZ



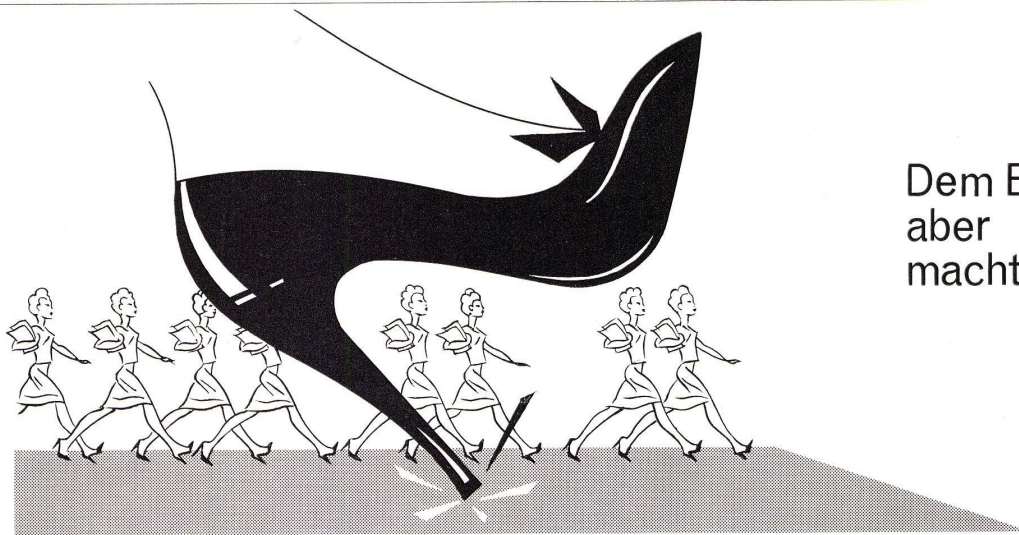
Unsere Produktion an gross-  
flächigen Holzwerkstoffen deckt  
praktisch jedes Verwendungs-  
gebiet. Sie finden unsere BETON-  
SCHALUNGSPLETTEN auf der  
Grossbaustelle eines Kraftwerks,  
im Nationalstrassenbau, oder  
bei der Erstellung von Wohnbauten.  
Unser SPERRHOLZ wird in un-  
zähligen Schreinereien verarbeitet;  
Bauunternehmen verwenden  
die wetterfeste Variante, die auch  
im Norm- und Elementbau  
rasch an Boden gewinnt. Unser  
BOOTSSPERRHOLZ wird in  
zahlreichen Werften für Segel- und  
Motorboote aller Klassen benutzt.  
Unsere TISCHLERPLETTEN  
finden sich in Schreinereien,  
Zimmereien und Möbelfabriken.  
Unsere MULTIPLEXPLETTEN  
werden für härteste Beanspruchun-  
gen im Bauwesen sowie für  
Schienen- und Strassenfahrzeuge  
eingesetzt. WABOPAN und  
WABOLUX, unsere Leichtbauplatten  
von höchster Steife und Festig-  
keit haben es besonders den  
fortschrittlichen Architekten und  
Innenarchitekten angetan.  
Aus diesen Produkten werden  
Wandelemente, Ladenbauten,  
Reklametafeln und täglich neue  
Dinge entwickelt.  
Es ist ein Gebot unserer Tage  
geworden: OECONOMISCH bauen  
mit ECO-Produkten!

Fabrikation und technische  
Beratung:

# ECO

ECO AG  
Sperrholz- und Türenfabrik  
6162 Entlebuch LU  
Telefon 041/87 52 42  
Lieferung durch den  
Sperrholzhandel





Dem Boden  
aber  
macht es nichts!

## KORK-O-PLAST

PEIKERT

Die neue  
Entwicklung aus  
Schweden!

Ein **unterhaltsfreier** und **dauerhafter**  
Korkfußboden mit dem lebendigen Reiz  
eines Naturstoffs, geschützt von einer  
0,5 mm dicken **durchsichtigen** halbblassen  
oder matten PVC-Folie.

Erhältlich in 11 verschiedenen Typen  
und schönen Farben.

Empfehlenswert für Wohnungen, Küchen, Kinderzimmer,  
Bürräume, Korridore, Läden,  
Schulen, Hotels, Restaurants, Spitäler,  
Altersheime, Museen, Bibliotheken,  
Laboratorien usw.

Wir empfehlen auch unsere anderen Qualitäten,  
wie Korktex, Korkparkett sowie Rollkork  
den isolierenden Wandbelag.

WICANDERS AG  
Bahnhofstraße 28, 6300 Zug  
Tel. (042) 480 16

Einer der vielen  
Ygnis-Vorteile:  
**Der Service**

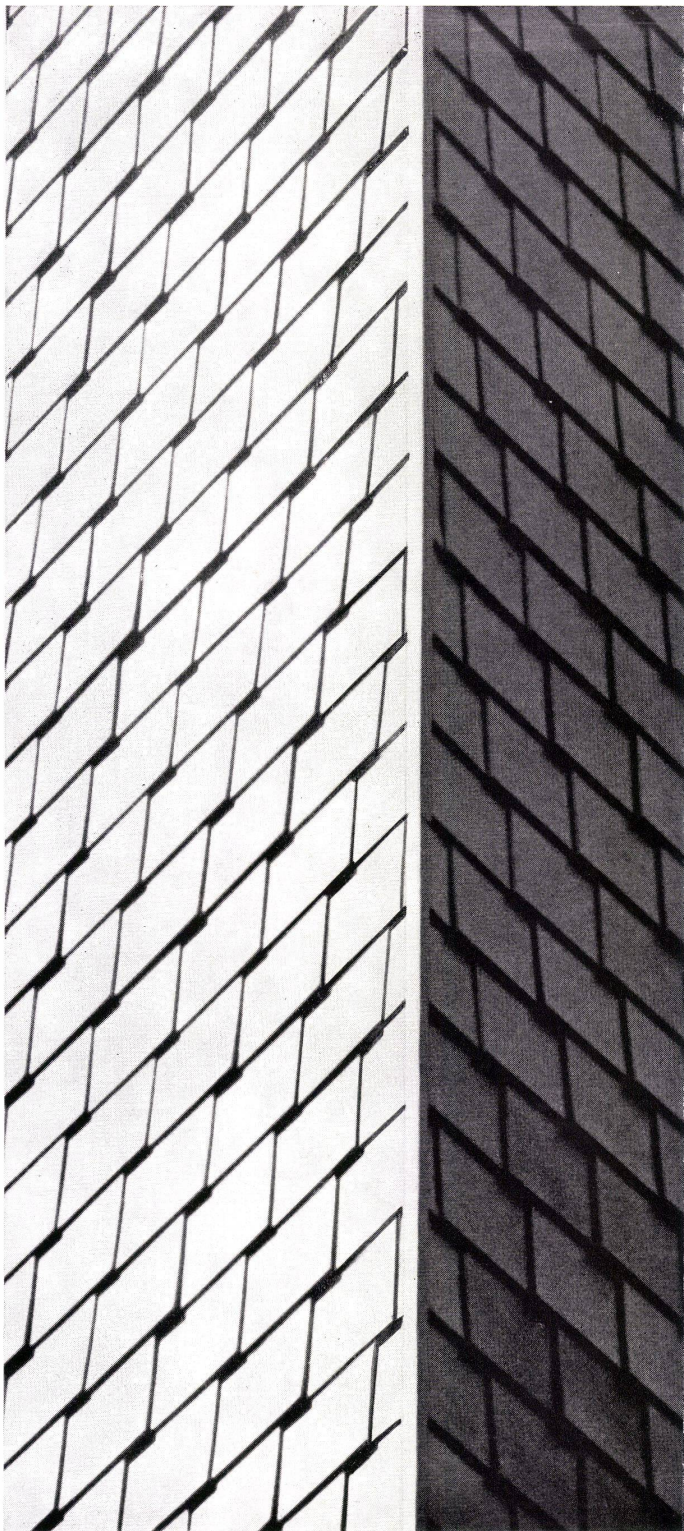
Der zuverlässige Ygnis-Servicedienst  
garantiert Ihnen über Jahre hinaus  
ein sorgenfreies Heizen.

# Ygnis-Heizkessel

Ygnis Kessel AG Luzern

Basel - Lausanne - St. Gallen - Zürich





**Eternit AG Niederurnen  
Werk Payerne**

**Asbestzement-Fassadenschiefer Marke «ETERNIT» sind der beste Schutz für Holzkonstruktionen, unbrennbar und dauerhaft. Verschiedene Schieferfarben und Eindeckungsarten erlauben gute bauliche Wirkungen.**

® Die gesetzlich geschützte Marke für Asbestzement-Produkte

Vorjahr etwa 30 000, die 35 bis 40 Schüler aufwiesen, 6700 Klassen, in denen man zwischen 40 und 47 Schüler zählte, und in mehr als 1000 Klassen mußten 50 Schüler Platz finden. Eine derartige Überfüllung stellt jeden erfolgreichen Unterricht in Frage. Aber das Problem besteht nicht nur in den Volksschulen, es ist ähnlich in den Mittelschulen und vor allem in den beruflichen Fortbildungsschulen, in denen etwa 50 000 junge Leute, die sich für diese Schulen meldeten, infolge Platzmangels nicht aufgenommen werden konnten.

Das Problem der Schulneubauten ist in Frankreich noch lange nicht gelöst, obgleich festgestellt werden muß, daß bei den zuständigen Instanzen und vor allem im Erziehungsministerium der Wille besteht, alles daranzusetzen, allen jungen Menschen die Tore der Schulen weit zu öffnen.

J. H., Paris

#### **Mehrfache Kostenüberschreitung beim Opernhaus von Sydney**

Östlich der Sydney Harbour Bridge, deren mächtige stählerne Fachwerkbogen das Panorama der größten Stadt Australiens dominieren, entsteht zur Zeit ein weiteres Wahrzeichen Sydneys. Auf einer weit in die Hafenbucht vorspringenden Landzunge, zu Füßen der modernen Turmbauten der City, wachsen, an im Wind geblähte Segel erinnernd, die eigenwilligen Konturen des neuen Opernhauses in die Höhe. Der kühne Entwurf des dänischen Architekten Jörn Utzon – nach dessen Plänen ja eines Tages auch das neue Zürcher Schauspielhaus gebaut werden soll – ist das in jeder Hinsicht ambitionöse Unternehmen einer Stadt, die an ihre Zukunft glaubt. Stolz führt man den Besucher durch das Labyrinth des im Werden begriffenen Riesensbaus, der neben dem 2800 Zuschauer fassenden Hauptsaal ein weiteres, «kleines» Theater mit 1100 Plätzen, einen Kammermusiksaal und ein Experimentiertheater umfaßt.

Die neue Oper ist Gegenstand lebhafter lokaler Kontroversen. Enthusiastische Zustimmung und zynische Kritik prallen aufeinander. Hat man zu groß gesehen? Nicht nur die Frage, ob Sydney über die Sänger, Schauspieler, Tänzer und Musiker und vor allem auch über das kulturell interessierte Publikum verfüge, um sich eine derartige Institution leisten zu können, ist umstritten. Noch größere Sorgen bereiten einstweilen die Baukosten. Die ersten Voranschläge scheinen dem Umstand, daß Jörn Utzons unorthodoxe Pläne architektonisches Neuland erschließen, zu wenig Rechnung getragen zu haben; statt der ursprünglich genannten 4 Millionen spricht man nun von 15, wenn nicht 20 Millionen australischen Pfund – was ungefähr dem zehnfachen Betrag in Franken entspricht. Wohl hofft man, das kostspielige Projekt zum größten Teil aus den Einnahmen der staatlichen Opernhauslotterie bestreiten zu können, die jährlich über 2 ½ Millionen Pfund abwerfen soll; aber die Kritiker stoßen sich daran, daß der Ertrag dieser ergiebigen indirekten Steuerquelle während Jahren für ein einziges Vorhaben abgezweigt wird und damit für andere Aufgaben der öffentlichen Hand nicht zur Verfügung steht.

(Aus der «Neuen Zürcher Zeitung» vom 12. Mai 1965)

## **Mitteilungen aus der Industrie**

#### **Industrie, Schule, Ausbildung, zeitgemäßes Unterrichtswesen**

Im Rahmen einer lebendig und vielseitig gestalteten Ausstellung, welche vom 21. Juni bis 23. Juli 1965 im RWD-Hochhaus in Dietikon geöffnet ist, werden die technischen Möglichkeiten einer neuzeitlichen und auf das Kind und den jungen Menschen abgestimmten Gestaltung von Schulräumen und Lehrmitteln vorgeführt. Dem Lehrenden sollen Möglichkeiten gezeigt werden, den Unterricht immer vielseitiger und attraktiver zu gestalten und dem Schüler neue Welten und neue Wege für seine eigene Entwicklung zu weisen.

Was vor allem gerade bei der industriellen Formgebung von schulischen Belangen wichtig ist und von den Ausstellerfirmen intensiv gepflegt wird, ist ein positiver Erfahrungsaustausch zwischen Lehrern, Architekten, Behörden und Schulärzten. «Der Mensch – und in diesem Falle das Kind – ist das Maß aller Dinge», das ist der subtile, anpassungsfähige Maßstab, den sich die RWD-Werke zum Leitsatz gemacht haben.

1. Aus der Geborgenheit der Familie und der behutsamen Betreuung der Mutter wächst das Kleinkind ins Kindergartenalter und damit ins erste unbewußte, spielende Lernen. Wie wichtig das Spiel im Vorschulalter für die ganze spätere schöpferische Entwicklung ist, wissen heute Pädagogen und Psychiater. Das kreative Spielen soll durch richtig gewähltes Spielmaterial angeregt werden. Das vollendete technische Präzisionsspielzeug gehört nicht in die Hände von Kleinkindern.

2. Mit dem 6. Altersjahr wächst das Kind in das schulische Geschehen, und es bleibt wohl nicht fraglich, daß ein lebendig gestalteter Unterricht einen weitgehenden Einfluß auf die spätere Berufslaufbahn hat. In der Grundschule, die je nach Region und kantonaler Einheit, 8, 9 und voraussichtlich bald 10 Jahre dauert, verläßt der junge, heranwachsende Mensch gutein Drittel seiner Jugend, bis er sich entweder der beruflichen Fachausbildung oder den höheren Schulen zuwendet.

3. Der Brückenschlag und die Entwicklung, die unsere ganze Unter-